

KREUZ & QUER

Gemeindebrief



Ev. Kirchengemeinde
Cochem

Juni - August 2022



Foto: istock

ER.frischt

Liebe Leserin, lieber Leser,

Erfrischt werden wir von kühlem Wasser an heißen Tagen. Doch nicht nur unser Körper, auch unsere Seele braucht Erfrischung nach einem langen dunklen Winter, trüben Tagen, Sorgen und Nöten. Lassen Sie sich von diesem Kreuz & Quer erfrischen: von den verschiedenen Impulsen und Rezepten (S. 8), von den Rückblicken auf u.a. Ostern (S. 10 - 13), die Konfirmanzen (S. 18 - 19) und die Vor-

schau auf schöne Veranstaltungen, die in Planung sind (S. 23 - 24). Vielleicht sehen wir uns ja da, sogar. Das würde uns sehr freuen!

Ihr Redaktionsteam



Photo MIX-Company

Verantwortlich

Evangelische Kirchengemeinde Cochem

Oberbachstraße 59, 56812 Cochem
Tel. 0 26 71 / 71 14 | Fax 0 26 71 / 14 00
E-Mail: gemeinde.buero@coc-ek.de
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9-12 Uhr
Do. 15-18 Uhr

Redaktionsteam

Anke Wiedekind, Rebecca Schmaranzer,
Jana Vallee, Katharina Hassert, Rüdiger Lancelle, Gerda Wies, Carmen Bungart, Léo Gertfelder

Satz

Carmen Bungart
E-Mail: gemeinde.buero@coc-ek.de

Druck

Caritas-Druckerei, Ulmen

Unsere Homepage
www.coc-ek.de
www.youcom.cc



Editorial, Inhalt	2
Angedacht	3
Quelle in Israel	4
Statements	5
Abschiede	6-7
Erfrischung	8
Interreligiöser Kochkurs	9
Ostertüten-Gottesdienst	10-11
Rückblick Ostergottesdienste	12-13
Termine	14-15
Auf einen Blick	16
Geh Schritte Aktion	17
Konfirmanzen Klostermühle	18-19
Konfirmanzen	20-21
Kinderseite	22
Vorschau Kinder- u. Teensfreizeit	23
Vorschau Tauffest	24
Geburtstage	25
Freud und Leid	26
Hauptamtliche/Presbyterium	27
Willow Creek	28

Angedacht

ER.frischt - Das haben wir sicherlich alle schon einmal erlebt: Eine Wanderung über Berg und Tal an einem sonnigen Sommertag. Es ist um die Mittagszeit. Die Wasserflasche ist leer getrunken. Wir haben Durst und sehnen uns nach einer Erfrischung. Auch Jesus ist es einmal so ergangen auf dem anstrengenden Weg von Jerusalem nach Galiläa, seinem Heimatland. Er macht eine Pause an einem Brunnen vor der Stadt Sychar in Samarien. Seine Jünger, die mit ihm unterwegs sind, gehen in die Stadt, um etwas zu Essen zu kaufen. Der Brunnen ist tief, man braucht ein geeignetes Schöpfgefäß. Eine Frau aus der Stadt kommt, um Wasser zu schöpfen – und Jesus bittet sie: „Gib mir etwas zu trinken.“ Es entwickelt sich ein lebendiges Gespräch zwischen den beiden. Bald geht es dabei nicht mehr um einen erfrischenden Schluck Brunnenwasser, sondern um „lebendiges Wasser“, das Jesus denen verspricht, die ihn darum bitten. Jesus sagt: „Wer

von diesem (Brunnen-)Wasser hier trinkt, wird wieder Durst bekommen. Aber wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, wird nie wieder Durst haben. Denn das Wasser, das ich ihm geben werde, wird in ihm zu einer Quelle werden: Ihr Wasser fließt und fließt – bis ins ewige Leben.“ [Bitte nachlesen im Johannevangelium 4] Jesus bietet ein Erfrischungsgetränk an, das so viel mehr vermag, als einen durstigen Wanderer zu erfrischen. Er schenkt Leben mit der Aussicht auf Ewigkeit. Und die Beschenkten, die von Jesus Erfrischten, werden selber zu Quellen des Lebens für andere. Du bist von Jesus eingeladen, wie die Frau am Jakobsbrunnen zu bitten „Herr, gib mir dieses Wasser!“ Jesus will Dich erfrischen!



Rüdiger Lancelle

Wollen Sie die Gemeindearbeit unterstützen?

Dann spenden Sie doch an den Zukunftsverein unserer Gemeinde! Alle Spenden, die dort eingehen, kommen ohne Abzüge der Gemeindearbeit zugute!



Zukunftsverein der Evangelischen Kirchengemeinde Cochem e.V.
Sparkasse Mittelmosel EMH
IBAN: DE34 5875 1230 0032 5451 47 · BIC: MALADE51 BKS
oder direkt unter: <http://coc-ek.de/gemeinde/spenden>

Schulengel.de



Mit wenigen Klicks helfen und Gutes tun

Verschiedene Partner-Shops unterstützen bei Deinem Einkauf mit einer Spende Einrichtungen, u. a. auch den Zukunftsverein der Evangelischen Kirchengemeinde Cochem. Schaut doch einfach mal rein, ob Eure Shops dabei sind.

Vielen Dank!

Am Jakobsbrunnen in Israel



Elias mit Faten und Conny – Foto: Elisabeth Born

In der Krypta einer griechisch-orthodoxen Kirche finden wir – einige Meter unter dem Bodenniveau den Jakobsbrunnen – Elias schöpft aus 30 m Tiefe erfrischendes Wasser, von dem Faten und Conny gerne probieren. Ein Erlebnis auf einer Reise ins Heilige Land 2019 im von Israel besetzten Westjordanland in der Nähe von Sichem (heute Nablus).

Rüdiger Lancell

Was ER.frischt Dich?

Mich erfrischt ein Spaziergang in der Natur. Ich genieße die frische Luft und kann so neue Kraft bekommen. Außerdem erfrischt mich Lobpreis, wenn ich Gott lobe.

Alena P.



Wenn ich mit Freunden oder Familie unterwegs bin, werde ich erfrischt. Nach all der anstrengenden Coronazeit erfrischt mich Gemeinschaft mit anderen. Dort kann ich auftanken und viel Positives mitnehmen.

Lio G.

Die Ruhe und Stille erfrischt und stärkt mich. Wenn es mal stressig wird, nehme ich mir kurz Zeit und versuche dabei, nichts zu tun und einfach mal die Augen zu schließen. Dadurch kann ich kurz runterkommen und noch einmal neue Kraft tanken.

Lara H.



Wollen Sie noch aktueller informiert sein?!

Abonnieren Sie doch unseren Gemeinde-Newsletter! Jede Woche bekommen Sie kostenlos und ohne Werbung die aktuellsten Infos zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und anderen wichtigen Ereignissen als Email zugesendet. Einfach auf unsere Homepage (www.coc-ek.de) gehen und ganz unten den Newsletter abonnieren!

Abschied von Vikarin Jana Vallee

ER.frischt zu neuen Ufern



Es ist kaum zu glauben, aber während ich diesen Artikel schreibe, ist der Beginn meiner Ausbildung zur Pfarrerin bereits zwei Jahre her. Im April 2020 - und damit pünktlich zum Auftakt der Corona-Pandemie - habe ich hier in Cochem mein Vikariat begonnen.

Ein Liter Benzin kostete damals ca. 1,12 €, während er im März 2022 das Doppelte wert war. Zwischen diesen beiden Preisen ist viel passiert: Ich habe Menschen beerdigt, getauft und für Ehen um Gottes Segen gebetet, große und kleine Konfis begleitet, die digitale Gemeindegarbeit kennengelernt, Gottesdienste gefeiert, Presbyteriumssitzungen und -Klausuren erlebt, mit einem wunderbaren

Team den Seniorenmittags-tisch aus der Taufe gehoben, eine tolle Zusammenarbeit mit unseren eigenen und den katholischen Mitarbeitenden von St. Martin erlebt und noch so vieles mehr.

Überhaupt macht das Schöne an diesem Beruf vor allem die Begegnung mit Menschen aus, und davon gab es hier viele. Vielen Dank für Ihre und eure Gespräche, Gebete und die Wertschätzung, die mir entgegengebracht wurde!

Darum blicke ich dankbar auf meine Zeit hier zurück. Zugleich schaue ich mit Vorfreude auf den Herbst. Denn zurzeit laufen die Planungen für ein Sondervikariat im Ausland auf Hoch-touren. Wenn alles gut läuft, werde ich ab Oktober 2022 in einer sogenannten Auslandsgemeinde der EKD in einer großen europäischen Haupt-stadt arbeiten.

Bis dahin sehen wir uns aber hoffentlich noch mal, um uns persönlich voneinander zu verabschieden.

Jana Vallee

Abschied von Jan Lukas Hofer

ER.frischt aus dem FSJ

Wer erfrischt wird, fühlt sich gestärkt für weitere Aufgaben und kann mit neuer Kraft und Elan diese Aufgaben bewältigen. Es ist wie mit einem Marathonlauf: Wenn ich nicht mehr kann, nehme ich einen Schluck Wasser und bin wieder erfrischt und gestärkt für die weiteren Etappen. Das Leben ist wie ein Marathonlauf: In meinem Fall sind die weiteren Etappen meine Zukunft. Der Schluck Wasser, der mich erfrischt und stärkt, ist mein FSJ. Anfang August 2021 begann es, und ich war gespannt, was so alles auf mich als Hauptamtlichen zukommen würde. Und wie würde ich es bewältigen?

Nun, ein Dreivierteljahr später, blicke ich sehr positiv auf meine Zeit in dieser Gemeinde zurück und zugleich sehr freudig auf das, was im letzten Viertel noch kommen wird. Freudig vor allem, weil der „Schluck Wasser“, um in meiner Metapher zu bleiben, mir bisher unglaublich gutge-tan hat! Ich durfte mit Menschen zusammenarbeiten, die ich schon kannte, und etliche Menschen noch besser oder neu kennenlernen. Ich durfte meine Gaben und Talente, die Gott mir gegeben hat, dieser Gemeinde einbringen und gemeinsam mit anderen eine Vielzahl cooler Projekte entwi-

ckeln und aktiv begleiten (z. B. Weihnachtsmusical).

Ich durfte mich in für mich völlig neuen Bereichen ausprobieren und immer mehr Verantwortung übernehmen. Ok, manchmal ging es auch ein bisschen schief, aber aus Fehlern lernt man ja bekanntlich. Auch hatte ich immer wieder wunderschöne, teils berührende, immer wieder aber auch recht lustige persönliche Begegnungen mit den verschiedensten Menschen unserer Gemeinde. Und ich durfte immer wieder neu erkennen, dass Gott in all meinen Höhen und Tiefen stets dabei war, sei es, dass er mir selbst oder in anderen Menschen begegnete. Das hat mich gestärkt und auch bestärkt. Auch ER hat mich also erfrischt.

Alles in allem war es eine sehr positive Zeit, die mich im Sommer 2022 frischer und stärker in die nächsten Etappen meines persönlichen Marathonlaufs starten lässt.

Jan Lukas Hofer



ER.frischt

Gerade ist Frühling, und alles fängt an zu sprießen. Bei Spaziergängen kann ich das frische Grün der Lindenbäume entdecken, durch die das Sonnenlicht auf bezaubernde Art und Weise fällt. Die Bäume der Zierkirsche tragen dichte rosa Blüten. Die Vögel zwitschern aufgeregt und bauen Nester für ihren Nachwuchs. Im Kräuterbeet sind schon die ersten Kräuter zu finden und lassen mich die Frische des Frühlings schmecken. Seit langer Zeit wurde ich morgens vom Regen geweckt, und in der Luft lag eine besondere Frische, welche ich beim Einatmen wahrnehmen konnte. Für mich ist der Frühling mit seiner vollen Schönheit und Frische ein großartiges Geschenk. All das stammt aus Gottes Hand und ist seine Schöpfung. Auf diese Weise wird die Bibelstelle aus Psalm 36,10 für mich sehr lebendig. Dort steht: „Denn

du bist die Quelle des Lebens und das Licht, durch das wir leben“. Ich stelle mir gerade vor, wie Gott als Quelle durch mein Leben sprudelt und Erfrischung schenkt.

Nach einem arbeitsreichen Tag finden wir unter der Dusche Erfrischung. An heißen Tagen dürfen wir erfrischende Getränke genießen. Durch Gott als Quelle in unserem Leben, werden wir seelisch immer wieder neu ER.frischt.

Diese erfrischenden Momente und das Wirken Gottes dürfen wir immer wieder erleben, durch unverhoffte Lösungen, durch unerwartete Begegnungen oder einen Moment der Stille und Ruhe.

ZITRONENSIRUP

15 g Zitronensäure (Dr.Oetker)
3 Bio-Zitronen
300 g Zucker
500 ml Wasser

Zubereitung:

Zitronen waschen und die Schale abreiben, den Abrieb fein hacken. Danach die Zitronen in der Mitte durchschneiden, auspressen und den Saft beiseite stellen. Das Wasser zum Kochen bringen und den Zucker einrühren. Nun den Zitronenabrieb und die Zitronensäure zufügen. Alles abkühlen lassen, den Zitronensaft in die Mischung einrühren und in saubere Flaschen mit Verschluss füllen.

Vor dem Servieren:

Einen Schuss Zitronensirup in ein Glas füllen, mit Sprudel auffüllen, eventuell Eiswürfel zugeben.

Jetzt die Augen schließen und die Erfrischung genießen.



Renate Grünhäuser

Interreligiöser Kochkurs



Am 4. März 2022 fand im Cochemer Gemeindehaus ein interreligiöser Kochkurs statt, den wir zusammen mit Bernd Berenz von der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Cochem veranstaltet haben. Es war ein wunderbar langer Abend, an dem muslimische und christliche Teilnehmer miteinander gekocht und sich dabei über ihren Glauben ausgetauscht haben. Weil Bilder mehr sagen als 1000 Worte, hier ein paar Eindrücke.



Jana Vallee



Oster-Tüten-Gottesdienst „to go“



Wenn kleine braune Tüten mit Verzierung vor unseren Kirchen stehen, dann verbirgt sich in ihnen meistens eine schöne Überraschung: ein Gottesdienst zum zu Hause feiern, allein oder mit einer kleinen Gruppe von lieben Menschen, der Familie z. B. oder Freunde. Auch in diesem Jahr an Ostern hatten wir eine Gottesdiensttüte zusammengestellt mit einer Oblate zum Abendmahl feiern und Salböl zum Segnen. Man konnte sie sich vor der Kirche abholen. Liebe Menschen aus der Gemeinde hatten sie aber auch verteilt an Gemeindeglieder, die gesundheitlich nicht in der Lage waren, in einen der Ostergottesdienste zu kommen.

Anke Wiedekind



So bringt ihr schöne Muster auf eure Ostereier!



Ihr braucht einen Fahrradschlauch (nicht zu eng) und schneidet Ringe in verschiedenen Stärken ab. Nicht zu dick, sonst bekommt ihr sie nicht über die Eier. Die Ringe in warmes Wasser legen, damit sie sich besser dehnen lassen. Danach die Gummiringe in verschiedenen Varianten und Kombinationen über die rohen Eier ziehen und anschließen wie gewohnt kochen und färben. Viel Spaß beim kreativen Gestalten eurer Ostereier!



Rückblick



Oster-
Gottes-
dienste



Termine

Hausabendmahl

Mittwoch, 17. August und Donnerstag, 18. August

Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro unter 02671-7114 oder gemeinde.buero@coc-ek.de

Juni 2022

MI	01	12:15	ökumenisches Friedensgebet	Ev. Kirche Cochem
FR	03	18:00	ökumenisches Friedensgebet	G-A-K Kaisersesch
SO	05	10:30	Gottesdienst	Kaisersesch
MI	08	12:15	ökumenisches Friedensgebet	St.Martin, Cochem
DO	09	15:00	Frauenhilfe	Gemeindehaus
SA	11	14:00	kidscom planet	siehe Homepage/Medien
SA	11	17:30	Gottesdienst	Karden
SO	12	10:30	Gottesdienst	Cochem
SO	12	18:30	Abendlob Taizé	St.Martin, Cochem
MO	13	16:00	Café International	Gemeindehaus
MI	15	12:00	Seniorenmittagstisch und ökumenisches Friedensgebet	Gemeindehaus
MI	15	16:00	Mini-Gottesdienst	Ulmen
FR	17	18:00	ökumenisches Friedensgebet	Waldkapelle Kaisersesch
SA	18	16:00	Mini-Gottesdienst	Cochem
SA	18	19:00	fireabend	Gemeindehaus
SO	19	10:30	Gottesdienst	Ulmen
MO	20	16:00	Café International	Gemeindehaus
MI	22	12:15	ökumenisches Friedensgebet	St.Martin, Cochem
SO	26	11:00	Tauffest	Pommern, Moselufer
MO	27	16:00	Café International	Gemeindehaus
MI	29	12:15	ökumenisches Friedensgebet	Ev. Kirche Cochem

Predigtstätten:

Cochem - Ev. Kirche - Oberbachstraße 56 - 56812 Cochem

Ulmen - Katharina-von-Bora-Haus - Meisericher Straße 7 - 56766 Ulmen

Kaisersesch - Gustav-Adolf-Kapelle - Trierer Straße 6 - 56759 Kaisersesch

Karden - Georgskapelle - Moselstraße 33 - 56253 Treis-Karden

Juli 2022

FR	01	18:00	ökumenisches Friedensgebet	G-A-K Kaisersesch
FR	01	19:00	Openhouse Spezial	Gemeindehaus
SA	02	14:00	kidscom planet	siehe Homepage/Medien
SO	03	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Kaisersesch
MO	04	16:00	Café International	Gemeindehaus
MI	06	12:15	ökumenisches Friedensgebet	St.Martin, Cochem
SA	09	17:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Karden
SO	10	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Cochem
SO	10	18:30	Abendlob Taizé	St.Martin, Cochem
MO	11	16:00	Café International	Gemeindehaus
MI	13	12:15	ökumenisches Friedensgebet	Ev. Kirche Cochem
MI	13	16:00	Mini-Gottesdienst	Ulmen
DO	14	15:00	Frauenhilfe	Gemeindehaus
SA	16	16:00	Mini-Gottesdienst	Cochem
SO	17	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Mitarbeiter-Dankesfest	Ulmen
MO	18	16:00	Café International	Gemeindehaus
MI	20	12:00	Seniorenmittagstisch und ökumenisches Friedensgebet	Gemeindehaus
SO	24	18:30	Lichtblick	Gemeindehaus
SO	31	10:30	Gottesdienst	Cochem

August 2022

SO	07	10:30	Taufgottesdienst	Kaisersesch
DO	11	15:00	Frauenhilfe	Gemeindehaus
SA	13	17:30	Gottesdienst	Karden
SO	14	10:30	Gottesdienst	Cochem
SO	14	18:30	Abendlob Taizé	St.Martin, Cochem
MI	17	ganztägig	Hausabendmahl	
DO	18	ganztägig	Hausabendmahl	
SO	21	10:30	Gottesdienst	Ulmen
SO	28	10:00	Ökum. Gottesdienst zum Weinfest	St. Martin, Cochem

Änderungen vorbehalten!

Die aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserem Newsletter, oder den Ankündigungen auf unserer Homepage, Facebook und Instagram!

Auf einen Blick

Frauenhilfe

Jeden 2. Donnerstag im Monat
um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Cochem

Ihre Ansprechpartnerin:
Annemarie Trumpler - 02653 62 01

OpenHouse

... freitags ab 19.00 Uhr, quatschen,
essen und Gemeinschaft erleben

SmallGroups

Infos:
Timo Schmaranzer - 02671 241 13 79

Hauskreise

Alle wichtigen Informationen
hierzu erhalten Sie von:

Pfr. Dr. Anke Wiedekind
02671 - 506 30 78

Kinder- gottesdienst

(Fast) jeden Sonntag
parallel zum Gottesdienst

Infos:
Becca Schmaranzer -
02671 241 13 78

Lichtblick

Der Gottesdienst für Suchende,
6 x im Jahr um 18.00 Uhr
im Gemeindehaus Cochem

Mini Gottesdienst

1x im Monat mittwochs in Ulmen,
1x im Monat samstags in Cochem

Infos:
Ilona Gertfelder -
0151 57 00 97 99

fireabend

Lobpreis mit Impulsen am 3. Samstag
im Monat um 19.00 Uhr im Gemeinde-
haus Cochem

Seniorenmittagstisch

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 12.00 Uhr

Infos: Jana Vallee - 0151 26 56 29 88

kidscom Planet

Aktionstag für Kinder an jedem
ersten Samstag im Monat ab 14.00
Uhr in Cochem oder Ulmen für
Kinder von 6-12 Jahren.

Infos: Ilona Gertfelder -
0151 57 00 97 99

Café International

Jeden Montag um 16.00 Uhr
im Gemeindehaus Cochem
Ausländische und einheimische
Mitbürger sind herzlich willkommen!

Ihr Ansprechpartner:
Rüdiger Lancelle - 02671 91 54 58

Ökumene

Taizé-Gebet und Ökumenisches Gebet in Cochem.
Infos hierzu erhalten Sie von:

Rüdiger Lancelle - 02671 91 54 58

Geh Schritte ...

... weil wir deine Hilfe brauchen!

Im Mai 2020 hatten wir zum ersten Mal eine Geh-Schritte-Aktion. Bei diesem Spendenlauf der etwas anderen Art werden die Schritte von einer Woche zusammengezählt. Der Teilnehmer sucht sich dann Spender, die entweder pro 1000 Schritte oder einen Festbetrag spenden. Am Ende fließt das Geld in die Finanzierung der Kinder- und Jugendstellen unserer Gemeinde.

Durch mittlerweile zwei Geh-Schritte-Aktionen konnten wir ca. 5000 € an Spenden zusammentragen. Dafür sind wir unglaublich dankbar.

Warum machen Leute bei dieser Aktion mit?

Ich mache bei der Geh-Schritte-Aktion mit, ...

...weil meine Kinder im Konfi-Unterricht sehr viel Spaß haben.

...weil bei youcom und kidscom meine Kinder erleben dürfen, dass sie wertvoll sind.

...weil ich durch die Mitarbeit bei kidscom meine Gaben entdeckt habe.



...weil ich durch die Freizeiten viele neue Menschen kennengelernt habe.

...weil es eine schöne Gelegenheit ist, die Gemeinde zu unterstützen.

Auch dieses Jahr haben wir wieder eine Geh-Schritte-Aktion. Vom 23. - 29. Mai 2022 werden wieder fleißig Schritte gezählt. Diese Aktion ist für jede Altersgruppe geeignet. Denn die meisten von uns laufen täglich. Alles, was du brauchst, ist entweder ein Schrittzähler oder eine Person, die du unterstützen möchtest.

Melde dich gern bei Timo Schmaranzer, timo.schmaranzer@coc-ek.de.

Timo Schmaranzer

Ob die Veranstaltungen coronabedingt stattfinden, entnehmen Sie bitte unserem Newsletter

oder den Ankündigungen auf unserer Homepage, Facebook und Instagram!

Konfi-Freizeit Klostermühle

Endlich war es wieder soweit. Nachdem wir mit dem letzten Konfi-Jahrgang nicht auf große Konfi-Freizeit gefahren sind, war es dieses Jahr wieder möglich. Vom 7. -10. April waren wir in der Klostermühle in Obernhof an der Lahn.

Trotz staatlicher Lockerungen mussten wir einige Hygieneregeln vom Haus aus befolgen. Dank dieser Regeln sind wir ohne positiven Corona-Fall wieder zurückgekommen.

Aber was haben wir eigentlich gemacht? Hier ein paar Eindrücke.

Timo Schmaranzer



Mein Highlight war das Essen, weil das richtig lecker war. Die Meetings waren voll cool, weil ich mir die Erfahrungen mit Gott, die Mitarbeiter der Klostermühle machten, sehr zu Herzen genommen habe.

Ich habe mir aus den Meetings mitgenommen, dass man die Beziehung zu Gott pflegen sollte. Denn wenn man mal eine schwierige Zeit in seinem Leben hat, hilft Gott einem, diese zu überstehen.

Mia Hartmann



Mein Highlight war die Wanderung! Dadurch, dass es ab und zu mal geregnet hat, war es noch lustiger, weil alles rutschig war. Ich selber bin halt dabei auch am Ende der Wanderung hingefallen.

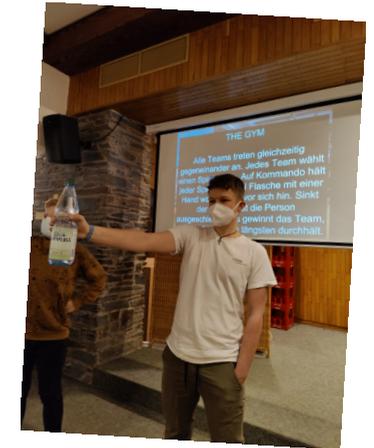
Ich habe mir mitgenommen, dass alle, die von ihrem Leben erzählt haben, eine Phase hatten, in der sie einfach komplett unten waren. Keiner konnte mehr so richtig helfen. Zu dem Zeitpunkt haben dann wieder viele Kontakt mit Jesus/ Gott aufgebaut. Sie haben dann gebetet und haben nach Hilfe gefragt. Als sie das dann weiter gemacht haben, sind sie wieder hochgekommen. Es ging ihnen dann wieder viel besser!

Viktoria Ebel



Die Konfi-Freizeit war sehr schön, und es hat sehr viel Spaß gemacht. Mein Highlight war der Freizeit-Film von uns allen, weil dort noch mal alles drin vorkommt, was so schön war. Die Meetings waren sehr interessant. Die Lieder, die wir gesungen haben, haben auch sehr viel Spaß gemacht, weil man mitsingen und mitsingen konnte. Was den inhaltlichen Teil angeht, habe ich mitgenommen, dass man keine Leute schlecht machen soll, weil man sich so automatisch auch selber schlecht und unsympathisch macht. Wie man liest, hat mir die Freizeit sehr viel Spaß gemacht, und ich würde das immer wieder machen.

Violetta Schisch



Mein Highlight war die Wanderung. Es hat Spaß gemacht, ich war abenteuerlustig und habe viel in der Natur unternommen. Auch haben mir die Erfahrungsberichte der Mitarbeiter der Klostermühle sehr gefallen, wenn sie von ihren Erlebnissen mit Gott erzählt haben und gezeigt haben, wie sie mit Schwierigkeiten umgegangen sind. Auch sehr gefallen hat mir der Spiele-Nachmittag, an dem wir in kleinen Gruppen gegeneinander gespielt haben. Aus den Meetings habe ich mir vor allem die Aussage mitgenommen, dass Gott jeden liebt und dass er zu uns steht, auch wenn wir Fehler machen.

Veronika Ebel



Aus unserer Gemeinde wurden konfirmiert:

Nachholer aus 2021

Viktoria Babuzki	Ulmen
Elias Cerkasov	Kaisersesch
Christina Dück	Alflen
Victoria Eisfeld	Cochem
Lio Gertfelder	Greimersburg
Zoé Gilles	Müllenbach
Nico Haag	Landkern
Enya-Jolie Kroll	Dohr
Sina Lauterbach	Büchel
Marc Luy	Cochem
Mariella Michels	Masburg
Michelle Michels	Masburg
Hannah Müller	Cochem
Anna Roos	Ulmen
Marina Thomas	Cochem
Jessica Ulrich	Cochem
Jamy Warwein	Dohr
Jonell Warwein	Dohr
Nikita Warwein	Cochem

Gruppe Cochem 2022

Tina Dobelke	Klotten
Alexander Eisfeld	Cochem
Mia Hartmann	Greimersburg
Paula Hees	Cochem
Evghenia Heimann	Cochem
Maxim Heimann	Cochem
Emelie Staper	Cochem
Lukas Staper	Cochem
Lasse Thomas	Cochem

Gruppe Kaisersesch 2022

Tyron Barkholz	Zettingen
Veronika Ebel	Illerich
Viktoria Ebel	Illerich
Sophie Gilles	Müllenbach
Jan Krämer	Forst

Gruppe Ulmen 2022

Hannah Babuzki	Ulmen
Tom Büsgen	Auderath
Luis König	Ulmen
Milena Olenberg	Ulmen
Sascha Olenberg	Ulmen
Violetta Schisch	Ulmen
Ronja Schmidt	Ulmen

Kinderseite

Welcher Tag eignet sich am besten für den Strandausflug?

Der Sonntag!

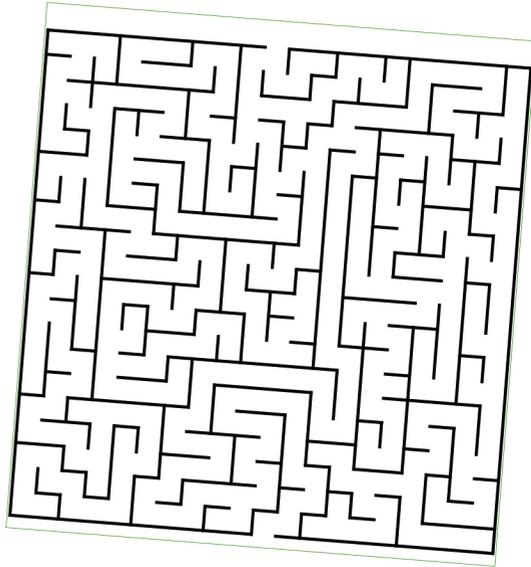


Wie nennt man einen Hund am Strand?



Hotdog!

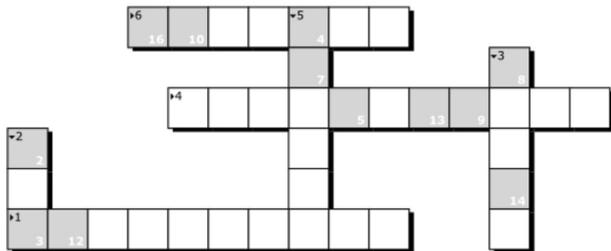
Finde den Weg durch das Labyrinth



Kindermund:

Malena (5 J.) wird von Julia A. gefragt: „Warum ist die Banane krum?“

Malena daraufhin: „Weil sie lächelt!“



1. Wo kann man sich im Sommer abkühlen?
2. Was ist kalt und zum essen?
3. Was ist süß, schmeckt nach Orange und ist zum trinken?
4. Wo im Haus bleibt das Essen kalt?
5. Wohin fliegt man mit dem Flugzeug?
6. Ein Tier das sowohl im warmen lebt, als auch im kalten.

J 2 3 4 5 E 7 8 9 10 S 12 13 14 - 16 S 2 3

Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

Ökumenische Superheldenfreizeit

Mit 80 Kindern wollen wir dieses Jahr zur Kinderfreizeit fahren.

Ja, ihr habt richtig gelesen, 80 Kinder. Aber wir haben nicht nur eine Kinder-, sondern auch eine Teensfreizeit. Beides gleichzeitig an einem Ort mit 20 Mitarbeitern. Manche Teile des Programmes gestalten wir gemeinsam, z.B. Lobpreis und Ausflüge. Andere Teile des Programmes sind für

jede Freizeit einzeln, damit sie genau auf das Alter der Kids zugeschnitten sind, z.B. thematische Inputs zum Thema Superhelden und Kleingruppen.

Wir Mitarbeiter haben uns im April zu einem ersten Vorbereitungstreffen auf „Happy Mary“ getroffen, viel Spaß miteinander gehabt und schon ganz viele tolle Dinge überlegt.



Hier ein paar Eindrücke



So, seid ihr neugierig geworden auf die Freizeit? Dann meldet euch jetzt noch an, es sind noch wenige Plätze frei.

Becca Schmaranzer

Taufest - Vorschau

Am 26. Juni 2022 ist es wieder soweit: Wir feiern unser Tauffest in Pommern an der Mosel mit vielen ganz kleinen, kleinen und schon etwas größeren Täuflingen. Es



erwartet Sie und dich ein bunter Open-Air-Gottesdienst mit viel Musik, Mitmach-Elementen, biblischer Geschichte, Predigt und natürlich der Taufe an oder in



der Mosel. Und das alles auf der herrlichen „Uferrock-Wiese“ in Pommern. Wer sein Kind dort taufen lassen möchte oder gar selbst getauft werden will, kann sich gerne im Gemeindebüro anmelden. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingela-



den, mitzufeiern und die Täuflinge in der Gemeinde willkommen zu heißen. Wir freuen uns schon sehr auf dieses High-



light und auf viele, die mit dabei sind. Wie immer lassen wir das Tauffest bei einem gemütlichen Mitbring-Picknick ausklingen.

Anke Wiedekind



Hauptamtliche



Pfarrerin

DR. ANKE WIEDEKIND

Stellv. Vorsitzende d. Presbyteriums
0 26 71 / 506 30 78
anke.wiedekind@coc-ek.de



Vikarin

JANA VALLEE

01 51 / 26 56 29 88
jana.vallee@coc-ek.de



Küsterin Cochem

RENATE GRÜNHÄUSER

01 60 / 90 74 44 97
kuesterin@coc-ek.de



Küsterin Ulmen

URSULA ADOLPH

01 57 / 80 29 01 26
kuesterin.kvb@coc-ek.de



Gemeindebüro Cochem

CARMEN BUNGART

0 26 71 / 71 14
gemeinde.buero@coc-ek.de



Empfangsbüro Cochem

RÜDIGER LANCELLE

0 26 71 / 91 54 58
ruediger.lancelle@coc-ek.de



Jugendpastor

TIMO SCHMARANZER

0 26 71 / 2 41 13 79
timo.schmaranzer@coc-ek.de



Jugendpastorin, Leitung kidscom

REBECCA SCHMARANZER

0 26 71 / 2 41 13 78
rebecca.schmaranzer@coc-ek.de



kidscom (Mini-GD, kidscom planet)

ILONA GERTFELDER

01 51 / 57 00 97 99
ilona.gertfelderr@coc-ek.de



Militärpfarrer

PETER FROMMANN

0 26 71 / 9 18 62 18 71
peterfrommann@bundeswehr.org

PRESBYTERIUM

ALEXANDER DINGES

Cochem

KATHARINA HASSERT

Kaisersesch
Vorsitzende 2022

SEBASTIAN NEUMANN

Cochem -designierter
Vorsitzender 2023/24

ANDRÉ HAHN

Ulmen
Jugendpresbyter

FRANK SCHNELLE

Eulgem

RUTH FISCHER

Ernst

HEIKE LOOSEN

Cochem

MATTHIAS RICHTER

Ulmen

HELENE WEISS

Ulmen

RENATE GRÜNHÄUSER

Cochem

ULRIKE MÜLLER-MADES

Cochem

MARTIN RINAS

Ulmen

DR. ANKE WIEDEKIND

Cochem
stellv. Vorsitzende



Leitungskongress 2022



Konferenz für
Leitende und Mitarbeitende

25.-27. August 2022*
Leipzig

*Abfahrt am 24. August 2022

Connected (-Verbunden) ...

... mit Gott:

Erfrischender Worship. Starke Impulse.
individuelle Seelsorge- und Gebetsangebote.

... mit deinem Team:

Zeit, Raum und Ressourcen zum Austausch.

... mit Gleichgesinnten

Möglichkeiten zum Austausch deines Netzwerkes:
mit Führungskräften, Hauptamtlichen...

Anmeldung

unter www.coc-ek.de/LK22

Kosten*

Kongressticket: 155€

Übernachtung:

Einzelzimmer: 207€

Doppelzimmer: 118,50€

*Zu teuer? Dann beantrage
einen Zuschuss!

Die Pandemie hat Spuren hinterlassen:
Viele Verbindungen oder persönliche
Beziehungen wurden gekappt.
Daher lautet die Zukunftsaufgabe:
Unterbrochenes wieder zu verbinden und
Verbindungen neu zu gestalten.